

Das DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum sucht zum schnellstmöglichen Zeitpunkt

eine:n Praktikant:in in Teilzeit für die Erfassung und Erschließung der Sammlung Werner Nekes.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden, wobei die Einsatzzeit zum Teil auch blockweise organisiert werden kann. Einsatzorte sind das DFF, Schaumainkai 41, in Frankfurt am Main sowie (in Form von Dienstreisen) die Theaterwissenschaftliche Sammlung der Universität zu Köln (Schloss Wahn), Burgallee 2, in Köln. Ein Teil der Arbeitszeit kann voraussichtlich remote abgeleistet werden.

Das **DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum** in Frankfurt am Main ist eine führende internationale Filmerbe-Institution. Es vereint Museum, Kino, Archive und Sammlungen, Festivals, digitale Plattformen, Forschung und Digitalisierungsprojekte sowie zahlreiche Bildungsangebote. Von Frankfurt am Main aus unterhält das DFF Beziehungen zu Institutionen und Initiativen weltweit und baut Brücken vom Filmerbe in die digitale Zukunft.

Die **Sammlung Werner Nekes** mit rund 25.000 Objekten zur Geschichte der visuellen Künste und des Sehens ist eine der weltweit größten Sammlungen ihrer Art. Sie ist in ihrer Vielfalt und Breite so einzigartig wie herausragend. Dabei dokumentiert sie nicht nur die visuelle Kultur seit der frühen Neuzeit, sondern befasst sich auch mit frühen Formen des visuellen Geschichtenerzählens aus einer globalen Perspektive und mit Objekten aus zahlreichen Kontinenten. Sie erlaubt die Erforschung und Vermittlung nicht nur der Vorgeschichte des Films, sondern darüber hinaus der Geschichte des Sehens und der audiovisuellen Wahrnehmung in einer bisher nicht erreichten historischen Tiefe. Die Sammlung wurde im Sommer 2020 von der Theaterwissenschaftlichen Sammlung der Universität zu Köln, dem DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum und dem Filmmuseum Potsdam an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF gemeinsam angekauft.

IHRE AUFGABEN

- Assistenz des Leiters des Film- und Gerätearchivs bei der Erfassung und Erschließung der Sammlungsobjekte, insbesondere:
- Fotografische Dokumentation der Sammlungsobjekte
- Erhebung, Verzeichnung und Pflege objektbezogener Metadaten in einer Datenbank
- Handling der historischen Sammlungsobjekte
- Teilnahme an Arbeits- und Planungstreffen
- Enge Zusammenarbeit mit Mitarbeiter:innen der Projektpartner

IHR PROFIL

- Hohe Affinität zur Geschichte visueller Medien und Bereitschaft zur inhaltlichen Einarbeitung in die Technikgeschichte des Films
- Idealerweise Erfahrung im Umgang mit Datenbanken
- Strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise

- Teamfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen nach Köln und/oder Frankfurt am Main. Ein Wohnort in der Nähe von Köln ist von Vorteil.

Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Grundstudium / Bachelorstudium (bevorzugt im Bereich der Film-, Medien-, Kunst-, Archivwissenschaften). Erfahrungen im Kulturbetrieb und / oder in der Archivarbeit sind wünschenswert. Der Zeitraum des Praktikums soll sechs Monate (in Teilzeit) betragen. Es handelt sich um ein Pflichtpraktikum und eine entsprechende Bestätigung der Hochschule ist vorzulegen.

Das Praktikum kann leider nicht vergütet werden. Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten für die im Rahmen des Praktikums nötigen Dienstreisen werden selbstverständlich erstattet.

Das DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum bekennt sich zur Chancengleichheit in der Beschäftigung und schätzt Vielfalt unter den Mitarbeiter:innen.

Vollständige Bewerbungsunterlagen inkl. Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse/Beurteilungen senden Sie bitte an Thomas Worschech unter worschech@dff.film